Bizugspreis:

Monatisch 4.10 . burch unfere Cragerinnen und Agenten frei ins haus bestellt; bei der Post abgeholt monatlich 4.15 . e. eterteliabet, 12.45 . E; durch den Brieftragee jugeftellt monatt.4.30 .M, vierteljabel. 12.90.dt

> Grei . Bellagen: Commer- und Minterfageplan.

Ericheint täglich aufer an Conne und Friertagen.



Derantwortlich: Dr. Gleber. Antationphrud u. Berlag ber Limburger Dereinsbruderet, G. m. b. S. : 3. Beder, Direttor, alle in Limburg.

Ungeigenpreis:

Die achtspaltige Beile ober beven Naum 70 Pfg. Bei Stellengefuchen und Stellen-

Ungeigen-Unnahme: Surbielagenausgabe bis 5 lifte am Dorabend Rachlag nur bei Wiederholungen und puntilider Bezahlung.

Befchaftsftelle: Diegerftrage 17 Jernipred - Anichtuf fir. 8. Polificettonio 12382 Frantfurt.

Mr. 296.

Limburg a. b. Lahn, Mittwody, ben 22. Dezember 1920.

51. Jahrgang.

#### Uenes vom Tage.

Die feit fochs Logen geschlossenen Rilchen ber großen Botels und Reftaurants in Berlin find feit Montag wieber eröffnet worden. In der argentinischen Broving Den boga er-

eignete fich ein fturfes Erdbeben. Man göhlte bereits 150 Tote.

Minifterprofident Bengues batte om Comstog eine Unterredung mit dem beutschen Botichofter Dr. Maper.

Das englische Oberhaus hat die ihm bom Unterhans wieder gugepangene Somerule-Bill mit ben vom Unterbous angenommenen Bufatträgen angenommen.

Bie bem "Temps" aus Bruffel mitgeteilt wird, bat fich eine Spaltung in der belgifchen fogialiftifden Bartei bollgogen.

Angefichts ber großen Roblennot wird ber Berjonenberfebr auf ben ungarischen Babnen vom 23. Dezember bis zum 3. Nannar

Bei Besprechung blutiger Zwischenfälle in Bologna fam es in ber italienifden Rammer au muften Brugelfgenen. Am Radmittog verlibten Rriegsinvalide bor dem Barla-ment Ausschreitungen, wobei mehrere Bolialften femer verlett murben.

Der Bund ber Muslandsbeutiden veranstoltete am Conntog in Berlin eine Maifenfundgebung im Birfus Buid, in ber fofortige und wirtliche Ontichabigung gefordert

### Bum Landwirtschaftstommeageseb.

b. Mbg. Berfenrath.

Das Bandivirtichaftstammergefet vom 30. Juni 1894 ift in den letten Tagen in der Breuftifchen Landesversammlung Gegenstand heftiger Kämpfe genocien, Die ben im Sterben liegenben Barlomentsförper nochmals in starfe Budungen ber-febte. Es liegt auf ber Band, bag ein 25 Johre altes Berufsstands-Gefen nach den Unuvligungen der neuesten Zeit verbesserungsbedürftig ist, gumal bann, wenn es icon in den Tagen feines Entftebens ben berechtigten Anforderungen feineswegs entiprod; so ift a. B. die Wahl der Landwirtschaftskammer-Mitglieder durch die Kreistage bereits 1894 vom Abg. Herold als abwegig befampft worden; leider obne Erfolg. Aber ebenfo einleuchtend ist es, daß ein sochlicher Grund nicht vorliegt, an dent alten Kammergeset nun Halb über Kopf eiwas noch in diesen Desembertogen durch die Breuß, Landesversammlung gie andern, die für solche Arbeiten ausdricklich nich gewöhlt ift. Ricks brungt zu folder San, bem gewöhlten Breugischen Landtag gerade diese Abanderungbaufgaben wegzuschnappen. Im Gegen-tell fordert eine verminftsgemäße Gesetgebung gunöchft bas Reichs rahmengeles für die Rammern obzutvarten, dem das Breuf. Rammergefet jo angepaßt werben muß u. bemsufolge wabridwinlich icon im nächem Jahre Remontilen für die Preuft. Rammern ftattfinden mulfen. Das fogialbemofrnt. und bemotratische Parteiintereise bat aber anders beidiloffen. Bevor die Remvablen gum Preugifden Landtone im Februar diesen Barteien die barfamentarifde Mehrbeit entreißen, baben diefe beiden Linksparteien gegen den Baucroftand am lev Donnersing femell ein neues Bablrecht für bie Bandwirtschaftetammer beschloffen.

Das Ministerium bot vor furgem eine Borlage eingebrocht, die ein Boblricht mit Gruppenbildeing voridiling. Die Regierungsvorlage trat also auf ben Boben ber Boricklane Berolds aus bem Jobre 1894. In ber Kommissionsberatung ber-fuchten die Bentrumsabgeordneten die Regierungsvorloge möglickt vollfommen den Bedürfnis'en und Büniden bes landwirtiduftlichen Berufoftundes angupaffen; für die Regelung des Arbeitsverhaltniffes und aller fogialen Angelegenbeiten follte eine befondere Abteilung in der Kanmer mit vollfommen paritätifder Busammenfeb-ung gebiftet werben. Den Barteien ber Linfen poste biefe Erörterung nicht; fie ließen bie Regierungsporlage fallen, verwarfen das Gruppenwihlrede und brachten ihrerfeits einen Antrag ein, ber bem Standpunft des Benernstandes in bobem Grede bedenklich ist; sie forderten mm das Reichsingswahlrecht auch für die Landwirtschaftstammern. Biergegen fambite die Bentrumspartei unermidlich an. Bieberholt betont fie durch ibre Rebner, bag die berufttätigen Landwirte bie Babl in mehreren Ernbpen verlangten, woburch ben verfchi venen B. Cibnedijen, laffo auch bem ffeinsten Bauern und ebenso ben landwirtschaftlichen Arbeitern eine Bertretung in der Landwirtschaftstommer unter allen Umftanden gefichert werde. Dit Recht wies ber Abocordnete Dr. Reinede, ber unermiiblide Borefichrer ber Bentrumsfraftion in diefer Frane, boroufbin, daß der fogialdemofratifd-demofratische Antrag geradezu gogen Die Intereffen bes fleinen und mittleren Bauernftanbes ausichlagen fonne: benn "falls in einem Begirfe gewiffe Landwirte einen größeren Befit baben und einen überragenden Ginffuß in ber Randwirtidaft befiten, dann würde es trot bes gleichen Wohlrechtes möglich fein, daß fie gewähl! werden und nicht Landwirte des mittleren und fleinen Befibes". Er betonte wiederholt: wenn man einem Berufsftarbe ein Bablredt für ben Berwaltungsförver diefes Berufsftandes geben will, dann ift es both das Gegebene, dast man auf die Binide, die in diefem Berufoftande befteben. Rildfick ninunt; offe Bertretungen ber Landwirichaft, die Landwirtschaftsfammern, die Bauernbereine, der Bund der Landwirte ufm, bertreten durcheveg den Standpunft, daß bier nicht icklechtbin bas Reichötonikrobirecht genommen merben fondern ein Gruppentoublrecht. Mehr afe

fen

70

er.

SÓ

Bort; mit Begeisterung und fiberzeugenber Rraft vertrat er die Interessen aller landwirtichattlich Latigen, der Befiger wie ber Arbeiter. Gegen die Pholony ber Sozialbemotraten und Demotraten war aber mit Berminftgrunden nicht angufommen. Die Linke befigt in diefer breug. Landesversamm lung mehr als die Balfte aller Abgeordneten. Dit ber roben Gewalt biefer ihrer gableniibermads baben die Sozialbemofraten und Demofraten die Bünsche der Bonernschoft niedergestimmt. Am 20.

Ein polnischer gühler?

tung ausgestellt werben.

Februar wird ihnen baffir die entsprechende Quit-

Der Kattotoiber Berüchterstatter des "Kurfer Banizawski" meldet: Deutschland habe beschlossen fich on eine Ententemockt zu wenden, um bie obertelefische Frage ob-- Abstrumung an löfen. Wan beabsichtie, "olen eine Tollun- ber landenischen St. en und ber Industrichesirte vorsuidingen,

Done bemerft bes "BB.": Do Weldungen öbn-lissen Art fost einiger Beit in der polnächen und fransösischen Breife auftmaken und diese engeblisten Blane focar mit dem dentiffen Bewollmaftticton bit ber Interallifierten Rommission in Orneln in Berbindung ocheceft worden fir' wird bermit felt-eftellt, boft bon irvend einer amfilien ober nichtemetisten bereiten Geit berarifee Blane oher Beliffille treber oelokt, noch Berickline fold Art gemost morben find. Die dentide Roskrung balt unbedinst an den Bestimmumgen des Kriedensbertrages fest, die fift Oberfest im eine freie, whering und unbecinfluste Bolfschfrimmune bor-Es 10-1- fich offenber um einen Bunfch ber Bolen, die bem Ennebnis ber Abstimmune acmas bem Friedensvertrage mit berechtister Gorge entgoremeter.

#### Man vergleiche!

Bredlan, 20. Des. Wie die Schlefifche Beitung melbet, bat ber auf dem Turnplat des Ghumafiums in Gleiwit von frangofifden Colbaten aus nichtiger Ursache burch Bajonettstiche ickwer berlette Oberprimaner Reb, ber noch beute an den Folgen der Berletumgen leidet, von der frangoftiden Beborbe eine Entidobigungsfumme von meibunbert Mart erbalten.

Mon bergleide mit biefer wie Sobn ffingender Lappalie die Entiffdbinungsfummen, die Deutschland an frangoi, Staatsamgeborioe an achlen geswungen worden ift. Wen bigucht bierbet ant nicht an die Million fir bie Binterblichenen des in Berlin getoteten Gergeanten Manbeim tu benten. Man bolte fich nur bas ffinofte Beispiel por Augen, die 20 577 Mart als Erfat für die in Eurhopen burch Bafferbelpritung beichibinen frangöfifden Offigiersuniformen, um bie Gerechtigfeit gans wilrbigen au fonnen.

#### Die Abstimmung in Oberichlefien.

Gin neuer Beidluft.

Paris, 19. Des. (Sovos.) Wie das "Edio de Baris" mitteilt, but bie Botichofterfonferens beichlossen, da sowool Polen wie auch Deutschland den Borschlag, die auherbalb Oberschlessens wohnemben Stimmberecktigten in Köln obitimmen gu. laffen, nicht angenommen baben, bak biefe nunor 14 Lage nach ber Danptabitimmung in ihrer Beimatgemeinde abstimmen follen. Das Blatt er-flärt, die italienische Regierung mulle biefen Be-Schlick noch autheißen.

#### Barding über den Derfailler Derirea.

Brafibent Sarbing bat bem republifanifden Rationalrat einen Brief geidrieben, in bem er feine Stellung jum Berfoiller Friebensvertrag florfent., Diefe Musführungen Innten: Die Beltwirtichaft fann nicht weiter in biefem Buftanb bes Panferotte leben, balb frei und balb gebunben. Darfiber befteht fein Bweifel bei benfu, welche bie Berbaltniffe flar überbliden, in benen Millionen und Abermillionen leben unter ben ftarren unb fo gut wie unveranderlichen Bebinnungen bes Berfailler Friebens, bebrudt bon einigen Rationen, melde bie Glanbiner ber 28-1t find. 3m Berfailler Bertean ift bie Sant fünftiger Ariege gelent, Die bes einzige Mittel-find, um bie unertraglichen Geffeln abgufdütteln, melde ber Bertrag ben Bolfern auferlent hat.

#### Mordamerika und Deutichland.

Bonbon, 20, Des. Gin Telegramm aus Bafbington erffart, bağ Dabben im Reprafentanienhaufe befannt gab, ber Rammer werbe fcon bemnadft ber Blan fur eine Anleihe bon einer Milliarbe Dollare für Deutidfand unterbreitet werben, bie bestimme finb, ben beutiden Sanbel mit ben Bereinigten Staaten gu finangieren.

#### Die Verhandlungen in Briffel.

Bruffel, 20, Dez. Gegenüber Gerüchten, bie in ber Auslandspreffe verbreitet finb, bag gmiiden ben einzelnen Mitgliebern ber beutiden Dele-Deinungsverichiebenheiten berriden, wird feitneftellt, bafe bie beutiden Delegation in boller Sarmonie und Ginmutigfeit gufammenarbeitet.

Bruffel, 20. Des. (Bom Conberberichterfintter fectional ergriff allein in ber Bollversammlung den Boliffe Buron. In ber Sigung der Bruffefer ift wiederhergeftellt.

am Donnerstag der Abgeordnete Dr. Reinefe das | Reparationsfonserens von Samstag vormittag ergriffen bier beutide Sadwerftanbige das Wort, um opgänzende Borträge zu halten zu einigen aus dem Friedensverfrag fich ergebenden Hinderniffen für den Wiedenausbau Deutschlands, die Staatsfesvetär Bergmann am Tog vorber bewits fura iffinierte. Ministerialdirector im Boidiswirtichaitsministerium von Le Guire sprach über die ungunfrigen Birtingen, die fide für des wirtidelfliche Boben Deutschland and ber Zablache ergeben, dass der Friedenwertrag nicht die wirtidoftliche gegenfeitige Weifibeglinstigung zur Grundloge babe.

Durtickland fonnse nur existieren, wenn in seiner Handelsbilang die Mischaft die Gurtiche übertieige. Um das zu erreichen, sei Deutschland gestrungen, seine Einfuhr auf das möglichte niedrigste Wah sowahl des lighich der Menge als auch des Preifes zu boschnänken Deiterken habe es den indernen Gebrouch seiner eige-nen Produktion henrigsweitigen, um soviel als nur tr-gend moglich für den Ervert zu erübrigen. Deutsch-land mösse den henr hrenze Kontrolle über sein Ex-portgeschäft ansüben, um für seine Arshuhr die best-möglichten Preise zu erziefen. Deutschaft die best-möglichten Preise zu erziefen. Deutschaftschaft die die Gerpflichtung, den Allierten die Reisbegünfrigung aus erwohren aber er ersiehen von Weitschaft gemabeen, aber es evfahre nicht biefelbe Meijtbegünstigung durch die Alliserten. Das Ergebnis davor fet, daß Deutschland nicht mohr in der Lage fei, beim Abschlag von Se andeleverträgen den Bertragsgegnern sogendwelche Berteile zu bieten. Bon Le Suire detonie, das des Verteug felöst nach einer gewissen Reibe von Jawen eine Loderung einiger dieser besonderen Schwierigseiten zu Gunften Deutschlands ins Auge halfe.

#### Die tabellofe Baltung ber Deutschen.

Baris, 19. Des. Der erfte frangoffiche Delegierte auf ber Cachberftandigentonfereng in Brill. fel, Cen dour, erflätte bem Conberberichterftatter bes Matin: "Die Deutichen haben ibre Parlegungen unterbreitet und die Borbebalte genocht, die fie mochen milfen, und die wir erworter haben. Das Wefentliche ift, bag bie Erörterung nummehr auf gludliche Urt eröffnet worden ift. In ben gefonderten Berbandftingen, Die feber Dele gierte mit ben Deutiden haben wirb, werben wir feitftellen, welche wirflichen Dalichfelten und welcher gute Bille borbanben ift um gu einem vorberitenden Einverfiondnis gu gelangen, bas geftattet, bie Seonferens in Genf, bie bie Entidzeibung treffen foll, aufau flaren und mit Belegen zu erfeben. Die Teutiden fo erffarte Cenboug, batten eine untabeline Saltung, fie fetten ihren Standbuntt ohne Ab-fchweifung und ohne Spur eines feinbfeligen Gei-ftes auseinander. Man lonne nur hoffnungsvoh fein, wenn eine Konferens ihre Arbeiten fo verftebe und fo führe. Der Conderberidteritatter bes Matin ftellt fest, daß biele Auffasung von allen inderen Delegierten ber Allierten gefeilt wird,

#### Die Parlamentskrife in Italien.

Lugano, 20. Des. Die italienische Sommer wen, bei Stimmentboltung ber Sozialiffen, ibr Bertrowen aus. Wan glaubt, daß infolgedellen ber Brifibent be Ricola feine Demiffion aurudateben wird. Confeich fich bie Lone bes Winisteriums badarch o beffert but, bourt die Spanmins fort. Die Go a i a l'ifte n bebarren bei ibrer Obftruftion, um bos Geieb für Erbobung bes Brotpreifes au Folle au brinnen, und die in allen burgerlichen Bartien ger-Itrenten Rationalisten bronom in ber Soffmung ble Ratification des Bertrages von Rapollo zu bin terfreiben und d'Ammangio gu bellen, gum Sturge Wielittis, mous three of Berpond bellen Forderung eines federmonatioen Finansprobiforiums bient. Corriere bella Sera erfuft bie bürverlichen Porteien angofichts der fritischen Loge Stations, allen Porteibader au verweisen und bas

Ministerium Gioliffi au bolten Luanno, 20. Des. Laut Ivea Nazionese in die Lage in Para duherst fritisch. Die itolienischen Truppen beforern mit Konomen und Maidinencewehren die Kafernen der Freiwilligenbotnillone. In Dalmatien u. Guarners ist die fohr erregte Bepolferung foliboriich mit ben Breimilligen.

#### Gin biplomat, Bwijdenfall in Baris,

Küralich woren au einem diviountiferen Dieser ber beutidie und ber omerifanische Betichefter in Naris efeiduckia eine koben. Der deutide Botidatter erhadite, daß man ibn dem amerifanöden Botidufter porfaile. Diefer bass fich indech ent die Lotiadse, daß fich Deutidsand und Amerika im-mer noch im Kriegs auftand befünden und lefinte bie Borffeillung ob.

#### Bulgarien und Gubilawien.

Belgrab, 18, Des. Das füblictviffe Breff-bilro melbet: Do die bulavriiche Regierung für Gib Mowlen wicktige Beitfimmungen des Bertroces von Reuitly night genotion bot, broch die fildlamitte Regierung den Berfebr mir Bulgarian ab.

#### Gine Miniftertonfereng in Digga.

London, 18. Drn. Der Mitarbeiter ber "Doffin Remb" fagt, er biche aus einer auten Quelle erfahren, doft Lloud George im Smife der nächten Bothe nach Rissa fahren werde, uns dort mit Lenaues und bem Grafen Sform au tonferieren, Der englische Primier werde seine Beihnochtsferien in Rigge perbringen.

#### Unruhen im Ruffenlager Coltau.

Dannober, 20. Deg. Um Camstan, ban 18. be. Mits., abend, find im Ruffenlager Golton in ber Buneburger Beide Unruben entstanden. Die bertigen Internierten ftellten an die Logervermaltimg die Forderung, einen in Soft genommenen Rameroden, ber ber Stoatsanwalticaft fiberliefert werden follte, fofort freigulaffen. Auf Anordmung des Dberbrofibenten Roste wurden gwei Sunderticatten ber Gontpolige i Sonnover noch in ber Rocht im Gondergug noch Golton beforbert. Die Rube im Lage

### Auf Deutschlands Roften.

Baris, 20. Deg. Bor einigen Tagen bat bei Senderberichterftatter D.s "Datin" in Briffel, Jules Cauerwein, fesigeftellt, daß die Ange-ftellten bes Biedergutmachungsaus iduites in Baris ungebenre Sabres gebolter, gwifden 30 000 umb 400 000 Fram fen, beziehen. Er fügte bingu, ber Bertreter Belgiens in diefem Ausichuft, Delocroix, babe aus Schumgefühl bestimmt, bech alles, was er über 150 000 Franken erhalte, der beigiichen Stants-taffe gullichen foll. Bas Somerwein mitteilt, ift nichts Reues. In der deutschen Breffe ift ichon vor tielen Monaten darauf hingenviesen worden, und mour au einer Beit, wo Boincare noch Borfitender des Ausichuffes war. Man hatte ibm vorgeworfin, er beziehe auf Kosten Dentschlands ein Jahresochalt von einer Biertel Million Franken, Bente meldet Coneenvein im "Matin", ber Wiedergutmodunasausidut babe einen feiner Bannten nach Bruffel gefandt, weil feine Beftitellungen Erregung bervorgerufen botten. Der Bramte habe erflärt, bag totfachlich bie Gehalter ber Britglieder des Biebergutmadungsausiduffes fibertrieben feien, und daß die frangösischen Beamten fie um ein Biertel berobaefett batten, felbft auf die Gefahr bin, baß fie baburch gegenilber ben Beamten ber andern Lander guruditeben mußten, Sanerwein rechnet ferner aus, daß ber Biebergutmedungsandidug in 29 i en das von Sunger nie bergebrudte öfterreichifche Bolf auf ben Rouf ber Bevölferung 500 Kronen tofte, mas ungefähr to viel ausmache wie bas Borfriegsbudget ber biberreichifdemgarifden Monardge. Couertrein fragte ütrigens den nach Briffel geforunepen Beinnten auch, wie boch die Roften ber Bete Abeinland feien. Et babe borauf feine Mintwert erbalten, fondern man bobe ibm gefnot, in Baris fonne man ibm bariiber Mustunft geben. Squemocin fellt idgieglich fest, bag ber Wieber utmiadumesansidurft, bellen Roften Deutschland trant, 500 Beamte beidoftint. Richt berildfichtiot ift babei bie Miete bes Gebändes, in bem der Musiduf untergebrocht ift, und ferner die Ansobi der Automobile, die auf Roften Deutschlands dem Biebergutmodungsausfanis gur Berfügung

Es lorgt also dieser famole Barifer Biebergut madunge-Ausidiuft burch übertriebene bobe Gebälter und allgu gatilreiches Berfonot in gründlicher Beife bafür, bog möglichft menta um Biebergutmaden übrig bletbt. In Den dland nennt man foldes Berfobren: ben Sienenbod jum Gärtner umden. Beseichnert ift. daß der frangöfische Ueberpatriot Boincare längere Beit an ber Spibe biefer fett bezahlten Rommittion gestanden bat, berfelbe, ber auch das tropreiche Bort geprägt boben foll: le boche popera tout, Deutschland muß alles bezahlen. Aber noch viel bezeichnender ift es, daß diefes ich am lofe Musbeutungsfuftem regierenber Berichoften soare der frangösischen Chaupinisten-Breffe nunmehr zu arg geworden ist und haft ein Ball wie der Bariser "Matin" Lärm schlägt. Es ist doch auch ein starfes Stüd wenn die Entente einen Vinonstongreg nody dem andern nach Briffel ein beruft, um den Finangen ber befiegten Bolfern wieber auf die Beine gu belfen, bomit fie ibre en an die Entente bezahlen konnen, während diefelbe Entente au gleicher Beit ben befiegten und hungernden Bolfer idner uneridninglide Laften burch ibren fibertrieben toftspieligen Uebermadungsopparat auferlegt und fo die Babfunceunföhigfeit jener Bolter erft recht berbeiführt.

#### Der neue engl. Obertommiffar fur Dougia.

Genf. 18. Den. Der Bolferbundrot bot General Sating sum Oberfommiffor von Dan-ng für der Douer eines Indress ernaunt. (Damit ware die vorläufige Amedfichrung des Professors Attolico bereits beendet, noch bevor lie begonnen

Wir haben bereits darauf hingewiesen, das die William des vor einer Wocke ernamiten und breits in Dangig eingetroffenen Oberkommiskus, Brof. Dr Attofico, nur ven furzer Daner sein würde, da es gleich bei seiner Ermennung bieß, er (art. (pilter --- Leitung der Amnsvortsommission des Böil rhundes nach Barcelonn geben. Es was vorouszieleben, doft die Englander dorauf befteben wird n. boft ber Bolferbund einen Gnglanber ale Oberfommiffar nach Dangia fciefte. Sir Richard Sa f i n a ift im Nahre 1862 ackoren. Er nobm als Mojor om Burenfrieg und als Emstal am Weltfrien teil.

#### 65 Mill. Golbmart von Danemart.

Rupenhagen, 18, Deg. Roch einem Porifer Tolegramm murbe boot geltern bormitte - bon den Bertrebern Deutidilonds und Dane morts das financielle Abtommes über die Entidabia ung underzeichnet, die Danemort für das bei der Einverleibung Rordiciteswins in Dans-mart übergepangene preußische Staatseigentum zu golden hot. Der von Danemorf zu entrickende Betrog ist auf 65 Millionen Goldmart festoofett. Diefe Summe wird dem Biological clumque and anarchellt der fi Deut diland bei der allgemeinen Entidiadigung auf-

#### Die elf Junters-Flungemae freisoneben.

Die für eine amerifanifiche Riema bitimenten eff Sunders-Metall-Berfobriseindocker, die auf Beran-lassung der Anteralliserten Luftschre-Unbermach ungstommillion por einider Poit im Somberger Sufen beitilognobme murben, find jest freiwarden worden, nadem festacische ist, das sie unde ous ablirferungspflickingen Material bestehen. Die Apparate beanden fish bereits auf der Uderfalit noch Membert

Bemr wir und in die Rindisis suricidenten fo mfairt die Seele mit Abvent, bem Beaten bes neven Kirdeniabass, ein ummblich mobitaendes Gefild. Gs bourfit is on wie eine Wolfe fillen Bederressbuftes, die uns lancione cana einfiellt u. bem Liefe frober Gebreicht immer nüber beieret. Die Weibnach mert immer fürster der Sanften Ride simmer vonous, loss has Seen mit Warme en läfte Gorge und Not in dem Hintergrund besen und öffnet leise ober boch mit untnidersbiblicher dewalt, das Lor sum verlorenum Baradies, er goldenen Jugundzeit, voll Glid und

"Zauet himmel ben Gerechten, Bolfen regnet an htrab." Go recht aus innerer Geffichiswärme benous, fo bell und flor mit voller Stimme bat mon mobi dos gange John bimburch fein Lied ge-mercen, derm alle die kindliche Sebritads wurde ja n festem Glauben, bag es nun bold mit all feinen reichen Schäben, mit dem Glaw des Weibnachtscommes and bem Bomber bes ribrenden Arippfeins mmen würde - das frebe Chriftfindlein. Edion buidten und trippellen die Weibnodissenoel burchs Baus, den Mara des adtricten Kindes zu bereiben und hier und da blieb dabei für und Kleine knon iraend eine Borfolt in Gestalt eines lishen Bodnerfs liegen.

grandies and both alimited, wer noch bie Spinen in dasselbe gerüdfinden und ben Glang jewir Looe in des Lebens triibe Wirrnis hineinendten laffen tonn. Go arundarm und ally, Present bor ift unfere Seit occuprient to oft Bund aferia fie den mit dem Gift aller Laideniefief-den gefüllten Becker ichalen Gemises an dieLipben fübren mag. Ein echter Wiebertrind, der des But erregt, bie Rerben ergittern u. faft aum Berwritten bringen was Aber Sers und Sorte fie beiden dabei bittere Not, sie sassen sich auf die Doner nicht betäuben, fie rufen, ja fie feftreien bon bes inneren Elends boller Gewalt erfaßt noch threm Reiber, nach dem Erlöfer, der nicht nur Wemedicioleit im Munde führt, fondern aus voller. Shole ben Lebenstrant ber Babrbeit mir Gerechtigkeit jedem boch oder nichtig

Rur fanns oberflädfiche Geifter, welche bas Bei n ber Seit nicht au erfollen bermögen, fomsen einfach mit livetein Bergen über innere bon Songe und Rot umbirfterten Tome ben Stof brechen, In all diesen Etrommann in deren Gefühle des Hafses und der Liche sesseist urteinender eineen ist the mohiofer, fait bis one Chemoche achteiverier magt nach Glad und Grieben fetten Chides die Triedieder.

Co aut, wie einft die Bater bes alben Binid 3 Lairet Hinniel den Geredent" in borgen Michier Schoen, to ruft and the Menseit in ibren weiteften Grundlefichten noch bem Erlofer, ber bas Leben wich'r Irbenswert maden foll.

Inhrimmende baben die Böffer einst nach bem gerufen, bie gange Enthourbimme ber etaschaffenen Meridibeit lastete wie ein imer-Imafides Cflaveniod auf ibren Caulbern, Und boch bice innere Stimme fam nicht gur Rube, ber felte unerschitterliche Glaube lehte fich fort von Geidlede au Geichlech und beführnte den Simmel mit feinen Bitten. Diefe Abtemtspefühlt moren micht nur dos Erbaut des ausermählten Bolles, fie trot in dem religiösen Wilhlen aller Beidenbolfer auch der auf niedriafter Kulturftufe stelsenden dentlich in die Erfchringma.

Ridt mehr an fance Nafvedveihen ist beinte der Menteral Gebrinkfisbrangen gafnübit. Rifst mobe ift es notrembia ben Nimmel ananfleben. daß er den Gerechten berobreune. Einmol in die Belt gefonturn, bat er fein großes Erlösumoswerf für olle Bölfor und für alle Beiten vollbruckt, In jedes Bolfes, in ledes Mentdyn eigenes Blollen ift burch die unverlinobase Gewolf bes Christentuins briofima, kine Erh bung gelegt. "So ibr mich bon dangem Bergen fuchet, fo mill is mich finden lassen", loutete schon des trässende Bort des Brotheten, des mehrsich auch fin intere Troce eicht. Wehr als des, der Er löser ebt felbst auf bie Suche wie ber aute Sirte nach dem verforenen Schöffein. Auf allen Wegen breamet uns die allerbarmende L ware fie outh oft mit ber Rot orwant, die brug men foll, erft reft bas Bebürfnis biefer gött lichen Biebe mt empfinden.

"Bereitet ben Beg bes Berrn!" mir e große Bredigt des Bropbeten in der Wiffe, des Borlaufers des Berrn. Gein Brifpiel und fein Bort flong ber melbordy nden West nicht ongenehm au Obren und doch definote fie fich au forn, weil aus ihm die Gefüllung der kommenden Gr-Birma Droch.

So execute es much beute viellach dem vielgedienabten Christentium, an dem man nicht umochtfam noriiberoeben fann, möchten es aufs tolle nichtung bedroben. Gi ist Beit, nicht in der Abge-ichtedenheit war für sich den dreislichen Gebonden zu vilegen sondern verlinehr ihn auf den Morst des Lebens zu bringen, dannt alle die Gudenden is. Arrenden das Bidie erkinnen, das die Wege bereitet au einer neuen erfojenden Abeitmacht der Wenidbeit,

Ban die ebrliche Gebnfucht noch Mud und Beieben fich unt bem Schimmer ber belleuckendes echten driftlichen Liebe besegnet, fo ift der Wen auf Prippe nicht weit, es giebt mit montider Gewalt bortisin.

Greuen wir uns unferes Chriften. t 11 m 5, lassen wir es sids auswirken in Romitse 11. Geiellichnit, in uniener gomen difentlichen ftaats-bürgerlichen Wirkunsleit. Wir werden baburch Bereiter bes Weges bes Kerrn, Blab finder für die Erweuerung der Welt die febnincisted ihrer Erfofung aus tiefem Elend und grongenloser Rot borrt.

#### Peutichland.

" Folgen bes Roblenmangele. Dresben 20. Des. Gine Umfrage bei ber fochiichen Großindustrie ergab ausgedonte Betriebsftod ungen und Stillegungen infolge Rob. lenmangels, der fich noch dem Abfommen von Spa außerordentlich berichtimmerte. Bereits erteilte Auslandaufträge geben verloren, da eine vertragsmößige Ausführung unmöglich ift.

\* Beamtenangelegenheiten. Dem Musidung für Beamtenangelegenheiten unter bem Borlit bes Abg. Emminger (Baur, Bolfsportei) geboren vom Bentrum bie Abog. Allefotte, Dr. Sofle u. Grou-Teufd) (Röln) an.

Reichsbefolbungsorbnung. Reichstogsabg. Dr. Sofle bat es unfernoumen, alles Wejentlite über die Besoldungsordnung in einer Broidfüre susammenzustellen, die noch bor Weihnachten ericheinen wird. Da Dr. Höfle als Mitglied u. Berichterfintier des Unteransichnises und des Bauptausschnisse an famtlichen Berbandlungen mit der Regierung und im Reichstag teilgenommen hat. darf er mit Recht als einer der befren Renner der Befoldungsfrage bezeichnet werden. Die Broideire, die im Birticaftsverlag (A. Subau-Berlin S. B. 48) verlegt wird, koftet 4 Mark für bas Eingelerempfar, bei Annahme von minbeftens 10 Eremplaten 3,50 M.

\* Die neue Beitung Stegerwalds. Wie der Beitungsverlag" mitteilt, foll die vom Minister. Stegerwald in Effen angefündigte nationale Topesseitung ber driftlichm Gewerkichaften vormusichtlich vom 1. April 1921 ab in Berlin ericheinen. Die Beletung der Redaftion erfolo: durch den Gewerfichoftebund, wührend die ? ung ber frühere Direktor der "Rorddeutiden allgemeinen Bt." übernehmen foll.

\* Tagung bes Auswortigen Ausschnffes, Dia Reichstog ift Montag mittag unter dem Borfis des Abg. Stresemann und in Anwesenheit des Reichsministers des Amisern von Simons der Ausiding für Auswärtige Angelegenheiten aufammenget:e-Er wird fid ouf Berlangen ber Rochtsun:5bamigen mit ben uns bon ber Entente überreichten Roten in ber Angelegenheit ber Einwob. nerwehren und Oberichlefiens befaffen fewie mit ber Borberettung ber Bruffe. ler Konfereng burch die Reichsregierung, mit der die Unabhängigen nicht einverstanden find, Die Berhandlungen des Ausschuffes waren ftreng bertraulich.

#### Provinzielles.

)( Limburg, 21, Dez. Der Landrat teilt und folgende weitere Ergebniffe der Sammlungen gunften Oberichlefiens mit: Ablbach 420 M. Fig. fingen 108 M. Beringen 800 M. Rirberg 1174, Lindenholsbaufen 250 M. Raubeim 165,50 M. Rie-berbrechen 682 M. Riedermener 23 M. Steinbach (burch Lebryberfonen und Schuffinder) 192 M. Berichau (burch Lehrer Wolf und Schulfinder) 230 M. An Spenden find bister aus 21 Gemeinden des Kreifes 8138,90 & einwegangen,

)( Limburg, 20, Des. Bor bem biefigen Deifterprüfungsausiduf beftanden die Mehger Beinrich Bilbelmi-Rieberbobamar, Emil Baum. Muguft Bolfer - Mensfelben. Rudel - Altfradt-Bodenburg, Gid - Riebertiefembod ibre Meifterpriifung fotoobl im proft, wie auch im theoretiden mit der Rote "Gebr gut".

(1) Fridhofen, 21. Dez. Bu einer großen Trauerfeier ber gangen Gemeinde gestaltete fich Die Ginneibung bes Ehrengrabes für bie gefallenen Brieger am vergangenen Sonntag. Unter ben Alängen eines Trongrmurides bewegte fich ein lamer Bug nach bem Friedhof, famtliche Bereine und fast die gange Gemeinde bebeiligten fich. Am Brabe leitete ber Mannergefangverein "Eintracht" unter der bewöhrten Leitung des Berrn Lebcers Beingmann bie Reier ein mit bem ergreifen-

Bereitet den Weg des Herrn?" Stürmer im Tommel ihrer Leidenschaften mit Ber- den Lied: "Ach, wie ist das Leben doch so letter", von dort an die Regierung in Wiesbaden als Rachen Beritorbenen im hl. Abvent.

Seitgebanken im hl. Abvent.

Seitgebanken im hl. Abvent. firchliche Weibe erteilt batte, verlas er die Ramen der 72 Gefallenen und Bermiften ber Gemeinde, Unferen Danf den Gefallenen gegenüber, die ihr junges Leben für und geopfert baben, muffen wir bezeigen burch die Gabe bes Gebeten für die Geelen der Gefallenen, daran folle auch freis die Inidrift des Denkmols: "Den Loten veriage beine Unade nicht!" erinnern. In ergreifenden Worten schilberte dann Berr Josef Bei and. Brufident des Junggefellenvereins "Fidelio", den gemeinsamen Auszug, das gemeinsame Erleben im selde und die traurige Heinschr ins Dorf, wo fo viele treue Kameraden setzlten. Den trauernden Amgehörigen möge es ein Troft sein, dast die Gefallenen Opfer treuefter Bflichterfüllung maren, daß der Lohn für ihre Treue ihnen auch deshalb gu teil werden wird. Die Kameraden bewahren ihnen die Treue auch über das Grab hinaus, wie fie es den Sterbenden versprochen, ein Beweis daffir fei biefes Dentmal, Die Lebenden und die fpateren Beidlechter aber follten fich bier erinnern, was Diefe Belben im mubrften Ginne des Bortes für uns getan, und Gorge trugen, bag bas Blut ber Tapferen nicht umfonft gefloffen fei. Bie ein neuer Schwur der Treue gu den Toten fam es aus aller Munde: "Berr, gib ihnen die etvige Rube". Rachbem die Bereine noch Krange am Grabe niebergelegt batten, bewegte fich ber Bug unter ben Man-gen bes "Guten Rumeraben" nach ber Kirche gurud, um bort ber Gefallenen noch im Gebete au gebenfen. Bei allen Teilnehmern wird bie Erinnerung an diese Trouerfeier lebendig bleiben, groher Dant gebührt bem Junggefellenverein "Riter die Errichtung des Chrengrabes anreate und gum großen Teil auch die Mittel gun Berfügung fiellte, vor allem aber baffir. daß die Traverfeier einen fo würdigen Berlauf batte. Dob Denkmal ftellt einen gefallenen Rrieger tar, bem ein Engel ben Lorboerfrang reicht, es ift bergeftellt von der Firma Froeger-Besterburg, die etwas

) Dornborf, 20, Deg. Unfer Bolfebuhnenber-

wirflich Schones gefdnifen bat.

der durch feine Tell-Aufführungen rühmlich befannt geworben ift in ber Gegend am Blaffus. berg, gab gestern abend wieder einen Beweis feines Eifers und Ronnens, indem er als Bobliatigfeitsspiel zu Gunften bes Rirchenbaues die Tragobie "Die Abnfrou" von Frang Grillparger gur Aufführung brachte. Obgleich bas Drama burch Gegenstand und Sprache etwas fdnver verftandlich ift. batten es ber Leiter bes Bereins, Berr Lebrer Diefenbach und die Spieler verftanben, burch geichietes, flottes Spiel und mite Betomma im Bortrag die Entwicklung des Drumas leicht faglich zu machen, sodaß die überaus zahireiche Rubot :fdwit, auch aus der Umgegend, mit Spannung und Aufmertfamfeit bas Spiel verfolgen fonnte, Ber ben aften Grafen Borotin in feinem Januner um das Schickfal feines Namens fab, wer den Ranberhauptmonn Jaromir in feinem fortreißenden Wagemut, in feiner ausfichtslofen Liebe und ichließlich in feiner mitleiberregenden Bergweiflung fab, wer die edle Berta in ihrer bingebenden Gorge um Bater, Brautigam und Bruder fab, der meinte fein Spiel mehr, ber meinte Birflidgeit gu fanuen, fo getren und lebenswahr war die Wieder gobe. Dir miffen es dem Berein gu bobem Berbienfte anredmen, baf er uns fold floffiide Stude mit folch boben fittlichen 3been bietet, wie die "Abnfrau", die uns gleidfam mit Schillers Borten guruft: "Das ift ber Aluch ber bojen Tat, bag fie fortzeugend Bojes muß gebaren". Der Anerfennung für biele fcone Leiftung gab benn auch das Chrenmitglied des Bereins. Berr Bfarrer Schermuln, gebührenben Ausbrud und bantte namentlich doffir, bag die Einnahme des Tages bon 1200 A bem Kirchenbaufonds augeführt werden darf. Bie wir boren, plant der Berein im Friibiahr wieder eine Aufführung auf der Freilichtbubne, Wir wümiden bem fühnen Leiter und den mutigen Spielern bes Bereins die gebilbrenden Erfolge wie in dicfem Jahre.

fd. Marienberg, 21. Dez. Der Lanbrat bat genaue Borfchriften fur bie Ginfchrantung ber Tangerlaubnes durch die Ortspolizeibeborden erlassen. bensfrage Deutschlands Außerdem ist jeder Schnapsausschank auf den sich jedermann daran ein Tanzbergnügen verdoten, und die Wirte baben für Redner des Abends, Gen iche Lingverunftaltung eine Kaution von 1000 M au hinterlegen, bag bos Schnapsverbot genau eingebalten mirb.

X Rieberlahnftein, 20. Des. Geftern ftarb babier im Rranfenbaus ber Armen Dienftmagbe Chrifti bon Dernbach herr Gebeimer Renierungsund Chulrat a. D. Dr. Rog. Er ftand feit Augut: im 81. Lebensjahre, war in Koblena geboren, wirfte nach Bollenburg feiner philologifchen Stubien erft an verschiedenen Gunnafien in ber Rheinproving, wurde dann Kreisschnlinipefter in Nochet. und bon dort als Regierungs- und Schuleat nach Arnsborg verfeht. Im Frühighe 1891 murbe er

rats Dr. von Friden berufen und blieb an unforer Begirfsregierung als fatholifder Schulret ldin bis sum Johr 1905, in dem er wegen Alber und Krantheit die Berfebung in den erbetenen Rubestand erlangte. Er. Roft war ein überaus pflichttreuer und fleifiger Beamter, ein mobimollender und fehr sachfundiger Borgelebter und babei ein treuer Cobn umerer bl. Rirche, ber nach feiner Pensionierung toglich die hl. Wesse besuchte und bas auch während feiner amtlichen Wirtfamfeit noch Möglichfeit tat. Geine nrufterbafte Amisführung fand durch Berleitning hober Orben bie verdiente Anerkennung. Mit voller Ernebung bat er feinerzeit die ichvere Beimsuchung eines mebrjährigen, famerwollen Krunfenfagers feiner braven Frau ertragen, die itm in Arnsberg durch den Tod entriffen wurde. Bur bad feute Inbr feines Lebens batte fich Gebeimrat Dr. Roft bon Wiesbaden bierber in bas oben genannte Prantenbans gurudgezogen, in dem er nach frommer Borbereitung auf den Tod, durch die bl. Sofromente geftarft, feine Geele gottero ben ausgebaucht bat, Dier findet er auch am Mittwoch feine lette Rubeftotte. R. i. D.!

fo. Frankfurt, 21. Des In Radenbeim lebe eine Frau in febr armlichen Berbaltniffen; dom war dem Finangamt fo alleriei au Obren gefommen, und es bielt deshalb in ber Bebaufung bes armen Frauchens eine gründliche Bausfindung ab. Dabei wurden 105 000 .# Papiergeld and Tageslight qubracht.

fd. Frantfurt, 21. Des. Mis ber Gvengler S. Martint bei einem Einbruch in ber Raiferftrafte, 100 er fich ichon berichiebene Ballen Stoff. guredit gelegt batte, ben Bachter fommen borte, rief er ben Badter beran und fogte ibm, in bem Geschäft werde eingebrochen. Der Bachter lief in ein benachbartes Gafthans, um Bille berbeizubslen. Jagwischen febrie Martini in das Geichaft aurud und fucte bort feine Beute fortquichaffen. Der Bachter tam jeboch rochtzeitig mit Bilfe gurud und tonnte Martini abfaffen. Weil er mit einem Doldsmeffer ouf einen Bachter losgeben wollte, wurde Dt. ju einem Jahr Budthaus verurteilt,

fo. Frauffurt, 21, Des. Der friibere Gifenbabner Reinbardt, ber f. 3t. bei feiner Reftnahme im Giterbabnbof ben Beamten ein Teuergefecht lieferte, einige Tage fpaler bei feiner Boriübrung jum Gericht bem Transporteur entiprang, ober wieder eingefangen wurde, verftand es fürglich. ins Rranfenhaus geichafft zu werben. Dort ift er natürlich ebenfalls wieder entsprungen. Rumnete ist er abermals festgenommen worden, und er fist wieber im Gefängnis, wenn er nicht ingwischen bon neuent ausgebrochen ift.

fd. Frankfurt, 21. Des. In einer Lebenvaren-fabrif in ber Moinger Londstrafte wurden durch Einbruch für 60 000 & Leber gesteblen, bas man am nächsten Tage, in Körben verpackt, bei einen Schubmacher in ber Lubwigftrage ermittelte, Ale Hicklerin wurde die geschiedene Frau Clara Biebmonn in der Ludwinstraße verhaftet. Aus den Gedäfteraumen ber Quaferfpeifung in ber Stiftsftrafe ftablen Einbrecher Die Schreibmafchine,

#### Cohales.

Limburg, 22. Dezember.

= R. R. B. Latitia. Der Bereinsabend falle in diefer Woche aus.

Berficherungsmarten. Bur Mufbringung bon Beihilfen für bie Rentenempfänger werben nach einem Beidfluß bes Reichstages bis Berficherungsmarfen jum bopbelten Renn-werte verfauft, g. B. Marfen gu 1 . 40 Big, für 2 .4 80 Pfg. Bulabmarten werben aber wie bibber gum einfachen Rennwert abgegeben.

= Rolonigl-Befellicaft, Der am 15, Dezember anbergumte Bortragsabend ber Rolonialgesellschaft Abt. Limburg batte ben fleinen Soul in der "Alten Boft" vollständig gefüllt. Ramentlich war die Jugend gablreich vertreten, ein gutes Beichen für ben 3bealisnens, ben fie fich bewohrt hat und mit dem fie biefer wichtigften Cebensfrage Deutschlands gegenüberftebt. Möchte Redner bes Abends, General Splinter aus Wiesbaden, gab ein burch fachtiches Einbringen und Anichaulichfeit feffeinbes Bilb Brafiliens und feiner Bewohner, eines Landes, das unter den möglichen Auswanderungsgebieten Stelle ftett, ba in ibm noch die Möglichfeit ber Erbaltung beuticher Art und Gefinnung vo:banden ift und ein eigentlicher Sag gegen Deutschland nicht b.ftebt. Auch ift es dos einzige Land, in bent der Einwanderer noch ohne Rapital vorantommen funn, boronsgefeht freilich, boft er eine genfloende Angobi unentgeltlicher Arbeitsfrafte in Geftalt ven Familienmitgliebern mit fich bringt. Doch erflarte ber Bo-tragenbe nachbrudlich, boft er bamit

#### Die Erbin. Roman bon D. v. b. Lauden.

38) (Radidrud verboten.) 33, Graf Farnsboth, ich fann meine Blane nicht mehr anbern. Aber Gie burfen nicht fogen, daß ich Bafferow verfcmabe. Bafferow ift für mid:

einer der iconften, alten Landfibe, und es ift febr gütig von Tonte Agnes, mich einzulaben -Run alfo - und warum baben Gie abgeidrieben?" Gie idtvieg und fentte unter feinem foridenben

Blide bie Mugen. "Warum?" fragte er noch einmal leife und bittend. Fühlte fie, daß er fie liebte, und daß fie am Schriberven ftand? Ibr Stoly war größer als

alle anderen Empfindungen. "Barum ich jeht nicht noch Bafferow fomme, Graf Farnsbach?" Erlaffen Gie es mir, auf die Einzelbeiten einzugeben, und glauben Gle mir, daß es das richtigste ift, was ich tue", fagte fie ernft und fest.

3ch berftebe Gie", foate er, "Gie geboren au ben Meniden, die nicht bergeffen fonnen u. nicht experien mollen."

"Bielleicht", antwortete fie tonlos. Gein beifes Blut und feine tiefe Reigung riffen ihn fort. Die Beit wird es Gie lebren; laffen Gie mir

Soffmung, baf Gie both noch einmal nach Bofferom fommen." .Cinmal? O ja, warum nicht noch einmal?

Das Leben liegt noch por uns -- einmal werd es tuchi nadi aeldieben, Das fogte fie flibl und ernft, wie fie offes anbere gefoot. Da naben er ibre Sand und fühle fie leidenschaftlich ein - zweimet und ging leife binous.

Ein, gwei Jahre gogen vorüber - für Wolfgang Farnsbad in ernfter Arbeit. Der Rampy um die Scholle bielt ibn. Der Erfolg blich nicht aus, aber er fam langfam.

Then war noch immer von Berlin fort, mir einmal war fie ein paar Wochen bort gewesen, und man hatte fich bei der Fürstin getroffen, gang aufällig und gang furg. Aber gum Weibnachtsfetz batte ihr der Graf auch in die weite Jerne feine Griffe gesandt und fie hatte gedankt. Er fcbried mieder - und fo borten fie voneinander, obne fich eigentlich näbergufommen.

Und benn reifte fie beim und fant an einem milden Frühlingsabend mit ihrer Gefellichafterin in Berlin an. Baron Domit empfino fie am Bahnhof. Wie eine liebe Tochter ichloft er Thea in feine Arme und fichr mit ben Damen nach ber Diergartenftraße. Das fleine Balais war bell etleuchtet, alle Raume mit Blumen geichmudt, In Theas fleinem Bimmer ftanb eine noch ungeöffnete, runde, umfangreiche Schachtel, die am Mittag burch Gilboten angefommen war. 3bre Binge: gitterten, als fie bie Schmitre lofte, ben Dedel abbob - ein Körbchen mit frischen Beilchen und Sweige grouidimmernder Weidenführten - babei lag ein Brief. Thea rif ibn auf, der Umicklag flatterte auf den Teppick. Rur eine Karte — Wolfgang Farnsbach - und auf bet Rudfeite in feiner feften flaren Schrift Die Borte: "Billfommen in der Beimat! Gruf aus Bafferom,"

Es war niemand im Zimmer als der alte Baron, der ftand am Fenfter und Ther batte feine Ecpenwart vergeisen; als fie die Blumen in Banben bielt, ichluchte fie leife auf und brüdte ibr Beficht binein und ihre Trunen fielen auf die Blfi-

Gin Arm legte fich um ibre Schulter, eine große ! fen?"

Sand hob fanft ihren Ropf smo driidte ihn gegen eine breite Bruft, und eine andere Sand ftrich leife berubigend über das Scar.

"Then, liebes Kind", sante bes alten Nofias freundliche Stimme, "er bat dich sebr, sebr lieb!" "Ach nein, Ontel Jofias, nein, nein - boran benfe ich var nicht", weierte fie. "ich weine nur ich weine - weil - " Sie fam nicht weiter.

Gie fam nicht weiter. "Beil du ihm auch lieb baft!" fagte ber alte Berr, Then richtete fich aus feinen Armen auf umb warf trobia ben Ropf gurlid.

Bewahre, Onfel Jofias, wie fommit but blot auf all tiefe wunderlichen Ween. Wir fteben und ja nicht mehr fo feinblich gegenüber, wie früher einmul - aber fo etwas - um Gotteswillent"

Ma, na - nur nicht fo heftig, fleiner, fiolger Tropfopf - ich fann dir mir fagen, daß er beine Liebe fich reichlich und ehrlich verdient bat. Er ift ein Brachtmenich geworben, ein Brachtmenich, wahrhaftig, bem ich wohl wünschte, daß es für scinen Gleift ibm gelange, Bafferow gu bolten und bods gu bringen, wie er es modite. Aber wei weiß! Oft gibt es Berbaltniffe, bie ftarfer find als unfer Bille, unfer Bollen und gegen folde Berbältniffe bat Wolfenna Farnsbach zu fampsen. Schwere Sorgen hat er — schwere —

"Das ift febr traurig und tut mir febr feib. aber wer fann ba belfen, um biefe Gorgen abgunehmen?" entgegnete Then unficher.

"Du!" fagte der alte Berr furz und nahm felnt Banberung wieder auf.

Then frond regungsfos mit glübenden Wangen und fliegendem Atem.

"Ontel Rollas, bas form ich nicht, nein, wirtfich, bas gebt nicht. Bas würde er von mir ben-

"Dann laß es bleiben und geben, wie es will! Bitten tonn er dich nicht um beine Bilfe - oder meinst bu, daß er fich so flein machen wurde! Meinft bu bas, wie?"

"Nein, niemals, - ich weiß es!" Gie feben fich beibe an, und dann flog die ffeine, gierlide Geftalt dem alten Mann an die Bruft und legte die Urme um feinen Raden und fogte 3.343 feife: "Onfel Jofias, lieber Onfel Jofias - ich will ibnt belfen, ia, ich will es und will es gern tun - ober bu mußt die Gade einfabeln und alles in Ochnung bringen. Billft bu?"

(Schluft folgt.)

#### Büchertifch.

Gemeinschaftogeift im Bieberaufbau. Bon Dr. Mugnft Bieper. 8º (32 G.) Freiburg i. Br. 1990, Serber. A 2.20 mb Buidhoge.

Der Bittsburger Rieine Ratholifentag im September 1900 ftanb unter bem tiefen Einbrude eines Bortrages von Brafat Dr. August Bieper fiber die Bfloge des Gemeinschaftsgeistes im Wiederaufdun des bent ichen Galfes. Dier wurde die Wiedererwechung der et ganischen Aufsoffung des Bolfsgemeinschaftstebens als pornehmite Anfgabe nachgewiesen. Boll, Stant, Di rufsstand und Jamilie find nicht aus freiem Bertren gebildete Intereffengemeinichaften, fordern bom Schlie fer gepflangte Lebensgemeinschaften und Schieffalsver bundeicheilen. Wie wir fie als folde ehrfürchtig im ed. ten Gemeinschaftsgeiste pflegen tonnen, wie die Geif-liche Bruberliebe als die bochfte gemeinschaftbilbere Kraft im fridklichen Leben wie in ber katholischen Beeinsarbeit fich bemaftpen muß, follen Ichmenfchen w der zu Gemeinickaltsmanschen werden, legt bas vorlie gende Schrifiden an Danb ber Burgbuger Ausführten gen dan.

200

Win Ten

Meffer meilten

Rel Rel

明明

Die Bänns- werden weniger treiben, ober

öbr eine Vorstellung Bild alljährlich im

be: modumbentrabum folgs habenden idneller ner bauphädplich ihr と Betriebe lobnend

5/8 ouch bie Num fanell becam Sent B oter Sutract britten pendifenhaft. Leptere : die Sähnden geken

matten ichten matten ichte n ichen ohne

modele bri had futter Manifer diejentaan 1 Luneichte binter is 1 nicht unde lohnen S

の記念

# Weihnachts-Geschenke

praktisch und preiswert.

Elekt. Tisch- u. Zuglampen, Kronen, Ampeln, Wandarme, Bügeleisen, Kochplatten, Kochtopfe, Seidenschirme, Kleinbeleuchtung zum Selbstmontieren, elektr. Bahnen.

äußerst günstiger Gelegenheitskauf nur solange Vorrat. Solinger Taschenmesser, Rasiermesser, Rasierapparate für die Westentasche, Tortenschaufeln, Obst- und Konfektbestecks, echt vergold. u. vernick., Feuerzeuge, Taschenlampen

Otto Dick & Co., Limburg

Fernsprecher 124. Installationsgeschäft Fernsprecher 124 Frankfurterstraße 6, gegenüber der Post.

# Anton Zimmermann, Weinhandlung

Weiß- und Rotweine in Faß und Flaschen in bekannter Güte.

Schaumweine erster Firmen. Deutsche u. französ. Kognaks.

# la. Rauch-Tabak



In Paketen à 100 Gramm, per Pfund von Mk. 15. – versteuert aufwärts.

Uhr oder ein schöner Schmuck.

Auf meine silbernen und Alpaka-Handtaschen, Zigaretten - Etuis, Zigaretten - Spitzen, sowie Elfenbein- und Edelbein-Schmuck möchte ich besonders hinweisen.

Reiche Auswahl! Geschmackvolle Muster!

Karl Hofmann, Limburg, Untere Grabenstrasse 31, gegenüber der Amts-Apotheke.

Spezialität: Trauringe.

des Regierungsbezirks Wiesbaden.

# Banktage in Frickhofen.

Von Bonnerstag, den 23. Dezember 1920 ab Jeden Montag und Donnerstag

Hause des Herrn Postagenten Staudt.

Eröffnung von provisionsfreien Scheckkonten.

Kredite in laufender Rechnung. Einlösung von Zinsscheinen. An- u. Verkauf von Wertpapieren.

Darlehen gegen Hypotheken-Annahme und Rückzahlungen von Spareinlagen.

Auskunftserteilung in Bankangelegenheiten.

Hadamar, den 20. Dezember 1920.

### Landesbankstelle.

Träintiges Fahrrind pu faufen gefucht. Off, mit Breisangabe u.

16291 an bie Erp.

well gu tlein, billig m 16380 Gifdmartt 1.

Schaufelpferd Per ortt ju vert. [16399 Nab. Dofpitalftr. 2.

16405

# Für Weihnachten

empfehle meine reichhaltige und geschmackvolle Auswahl

von den billigsten bis zu den elegantesten Sachen.

gegenüber von Fotograf Bender.

Filiale der Leipziger Schirmfabrik G. A. Strieder.

Beste u. billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

# Zenfritugen

stets auf Lager.

# Rosenthal, Hadamar,

Telefon 45.

Es ist mein aufrichtiges Bestreben, meiner werten Kundschaft nach wie vor mit nur erst-klassigen, hochkeimfähigen

zu dienen. Sämtliche zum Verkauf gelangenden Samereien sind nochmals auf Keimfähigkeit im eigenen Betriebe erprobt.

Um Irrtum und Mißbrauch zu vermeiden mache ich ausdrücklich darauf aufmerksam, daß alle Portionen (auch die kleinsten) mit meiner 'irma "Westerwälder Samen-Centrale" gestempelt

Geschäftsprinzip:

Gute Ware. Mäßige Preise. Reelle Bedienung.

Westerwälder Samen - Centrale

in Fritz v. Borstel Fernruf Nr. 53. Hadamar, Neugasse 18.

### Jos. Döring, Weinhandlung und Spirituosen.

Hadamar.

Nassauer Hof. Telefon 2.

#### Qualitats-Weißweine, Rot- und Schaumweine, Qualitäts-Schnäpse

Deutscher u. französischer Konnak.

echter Jamaika-Rum, echtes Schwarzwälder Kirschwasser, echt westfäl. Königs-Steinhäger, feinster Birnen-, Bergamotte- und Vanille - Likör. Für Wirte und Wiederverkäufer besondere Preise. 15985

Lautschukstennei De Petschafte etc. Beste Bezugsquelle für samti. Behörden u. Private. elefon 280°

11

### Für den Weihnachts-Tisch!

Rasierapparate, Rasiermesser, Rasierklingen, Rasiergarnituren, Spiegel, Rasierpinsel, Becken, Streichriemen, bziehsteine und Rasierselfe.

Taschenmesser von Mk. 2.- an, Zigarrenabschneider, Taschen-Zigarrenscheren, Taschenlampen, Batterien und

> Feuerzeuge empfiehlt in reichhaltiger Auswahl

Max Müller, Limburg (Lahn), Bahnhofstraße 15.

# kauft man am vorteilhaftesten bei Jean Kaiser Nachf. Limburg, 9 Hospitalstr. 9

Ueberziehen, Reparieren. 14357

Zahapraxis Ohne Schler II A. Michels, Dentist Sprechstunden von 8 bis 630 Uhr.

# Photographische Apparate und Bedarfs-Artikel.

Drogerie "Sanltas" A. Kallal, Chemiker.

ju billigften Breifen. Mufteriendung gegen Rachnahme. Buftav Daniel,

Rormpfortstraße 6 Coblens, Telefon 2044 Lager: Löhrftraße 28. [14057



Weihnachlstisch

Kravatten Handschuhe Hosenträger Unterzeuge Strümpfe

E. Kurtenbach.

und echt Velour. Seiden- und Klapp-Hüte, Tützen, blau und

> Bravatten, Vorhemden, Bragen, Manschetten, Hosenträger, wollene und eidene Schals, Handschuhe.

Heinr. Jos.Wagner. Limburg (Lahn), Bahnhofstraße 21. 18569

Nachnahme:

# 59.-65.-73.-Nk.,

85 .- und 93 .- Hk.,

### extra prima 26 .- Mk. Karl Kaulmann

o 19 .- und 23 .- Mk.,

Massel, Operatr. 3 Beste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

### Reinigen, Kärben und

Umformen von Serrenhüten wird beforgt in Der Barberei bon

### Rob Drott Limburg, 18094

Frantfurterftraße 37. Lieferzeit 8-10 Zage. Bein Baben ift am Conntag geöffnet. CONTRACTOR CONTRACTOR

### Keinfostbondlung Rathe Grim,

Dr. Bolffeftrafe Rr. 3 (neb. bem Begirtetom.) empfiehlt reine Gewürge, Lebensmittel und Roloniaiwaren aller Art. Zabat, Bigarren, Bigaretten und Rautabat, (14052

SHIGHER Speijeziple Jein Bentuer 100 Di mit God.

Johann Jefch, Dernbach (Beitermalb). Telefon 23 Montabaur,

Bei größerer Abnahme

eber vorrätig. [16400 Ruferei Solau, Diegerftraße 98,

Ein neues Ballfleid meergrun, gu vertaufen. Dabamar, [18800

Borngaffe 34

icu in ruma fo 111 mag Lambes reide 2 tids on Wifdlin dieber 1 fich der Rirmoni

pen Re

ments a Der 3 Mmt85la Mpofte

abge day gen Rir der Diör ju feiern daß das jes alten merbe, b Boul, be ohre, bo borigen i aus dem Beis i Sachie min much Bierfradt. rei Bie Ino Tri ber neu Berr Rar in aleide fest umb виш Япр

Bforrer S Pinrrei ( An S vitors D Söbler m Berr Bic als folde fituiert 1 Mitalied gelangen

Biarrei I Sfarrei R

Termin 1 Pierrpife

mittags u beimes me Ern num teit. bel Bal 31 und liber Beichen b brocke un rung des fter gu Bi

)1( 2i

Der Schlo Otto M. 1

sirolei in Reitunger brutige L mur einfo Beibe In iditon die Bildingen euride or ernrt for Inne belit libig mar mifite ber brifes fre Parl F. a t, deral. p Rodits um

etterte b

ursacfett.

enanis.

9 Inter trinbendue: rin beutie Bartenbere trierlei fe en Stabt and Bornel m Orte b eite in be einen re te Lubaus.

eritröt end en um 170 ctimben) i Stirtle von Mrift: "Ge ish fich to

piebien polle. Inaner aber miffe mon fich an die men Aridm aridnete behördliche Anstunftbitelle memben, man laufe to. It Gefahr, unlauteren Agenten in die Sande gu "Men. Bur die Ginwarde-rung famen auch nur die brei Molichften Brobi tgen in Betracht ba un gangen übrigen Teile deb gambes das beifie Mima ibe anftrengende forperlide Arbeit dem Guropäe: unmöglich mache. biblreiche Lichtbuder, größtenteils bom Rebner perion-lich an Ort und Stelle autgenommenen, gaben ein anichauliches Bild bes puradicfifch ichonen Landes und feiner aus Beifen, Rogern. Indianern und Wildelingen bunt gufammengefehten Berölferung. Da die Rolonialgefellichaft in biefem Binter noa, mei weitere Bortroge beablidtigt, welche für Mitglieder und ihre Angehörige frei find, empfiehlt es fich der Eintritt in die Abteilung Limburg. Der Jabresbeitrag von 8 . einschlieftlich bes Abonnements auf die Rolonialgeitung bildet beute für Riemanden mehr ein Binbernis.

#### Kirchliches.

Der Beter Baulotag wieber Teifring in ber Diogele Limburg.

)( Limburg, 21. Des. Der Sociourdiafte Berr pedof Dr. Augustinus Kilian gibt im Rirch. Amtsblatt foeben befannt, daß das Fest ber bl. Apostelfürsten Betrus und Baulus, bas vor einigen Jahren in der Diozese Limburg abge doift worden, nach den berpflichtenden Bestimmungen des neuen firchl. Gefetzbuches in der gansen Kirche geseiert werben nuft und also auch in ber Didgese Limburg fortan bom Jahre 1921 an am 29. Juni als fircht. Feiertag zu betrachten und ju feiern ift. Der Sochwirdigfte Berr fügt bingu. dog bas glänbige Bolf die Wiedereinführung diefes alten Feiertoges sicherlich warm begrüßen werbe, da die Abickaffung bes Festes Beter und Boul, bes einzigen Bapftfeftes im gangen Rirchenobre, von einem großen Teil ber Bistumsongebörigen obnehin lebhaft bedauert worden fei.

)( Limburg, 21. Des. Dienftnabrichten aus bem Rirchl, Amteblatt. Mit Termin 1. Robember 1fb. 36, wurde Herr Raplan Beinrich Beis in hundsangen in gleicher Eigenichaft an bie Deutschorbenöfirche in Arantfurt. min murbe bem Beren Bfarroifar Rarl Babl in Pierftodt die Bermaltung ber neuerrichteten Pfarrei Bierftadt und bem Berrn Bforrvifar P. ber neu errichteten Bfarrei Relfbeim ifberfra-Wit Termin 25. Robember Ifd, 36. murbe Berr Raplan Gufton Efpanion in Schwanbeim in gleicher Eigenichnit nach Beiligenroth verfest und Derr Briefter Dr. Beter Beifenfelb jum Raplan in Schwanbeim ernannt. Mit Termin 1. Desember 1708 38. wurde bem Beren Pforrpifor Jojeph Beder in Dobbeim be Bermaltung ber nen errichteten Pfarrei Dobbeim und mit Termin 1. Nammar f. 38, bem Berri. Pforrer Rifolans Diller in Schangenbab bie Bfarrei Camberg übertragen.

In Stelle bes berftorbenen Berrn Generalpitars Domfapitulars und Geiftl. Rotes Dr. Soller wurde durch bas Hochvürdige Domfapiter Berr Biarrer Dr. Nafob Rauch in Camberg gum Domberen der biefigen Anthebraifirche gewählt u. als folder von Gr. Bidoff. Ennden kanonisch infituiert und jun Birfliden Geiftliden Rate und Mitalied bes Ordinariates ernannt.

In berfelben Rummer bes Kirchl. Amtablattes gelangen die Urfunden für die Errichtung ber Bfarrei Dotheim, der Bfarrei Bierftadt fowie ber Bfarrei Relfbeim gur Beröffentlichung.

\* Rom, 20, Dez. Am 16. Dezember wurde bor-mittags unter dem Borfit des Bapftes ein gebeimes Ronfiftorium abgefalten. worin bie Ernennung bon Bifch ofen bebandelt wurde. 21 Rarbinale nuhmen an bem Ronfiftotium teil. Der Bapit ernannte Rardinal Merra bel Bal jum Rammerling bes Beiligen Rollegiums und überreichte ibm eine Borfe als bergebrachtes Aciden diefer Birbe. Der Bapft bielt eine An-brache und verpflichtete ben Kardinal aur Wibtung des Gebeimniffes u. ernannte mehrere Briefter gu Bifdofen in Italien und im Ansland.

#### Gerichtliches.

)!( Limburg, 20. Dez. (Straffammerfitung.) Der Schloffer Seinrich R. gu B. und ber Arbeiter Etto SP. ju S. maren beidmilbigt aus einer Dampfutalei in Erbach wertvolle Maschnenteile und Leitungerobre entwendet au baben. Durch bie Beweisaufnahme wurde festgeftellt. pur einfacher Diebstahl vorlag, bi die Gadie in frinem vericifoffenen Raume untergebrocht maren. Beibe Angeflaaten murben besoalb beute au ie eidem Monat Gefängnis verurfeilt. Die Bericht beidiof die Strafvollite-fung auf 3 Sattre entaneben. - Gelegentlich einer im April bb. 3d. in Biibingen ftottgekabten Sociseit wurde Buriche aus Biibingen bes nachts auf ber Strafe derart förperlich migban) it, daß berielbe mehrere Thoe befinnungelog und fangere Pett grbeitenn. Sig war. Trot einem großen Beugenaufgebot Bufite ber Angeflant: D 2. aus 40. manaels Bebeifes freinefprocen me-ben. - Der 158abrige Parl F. aus Bod-Ems bat am 9. Mili ds. 288. in Ims eine Angabl Chofolade, Beffermlinaftangen bergl, mehr im Werte bon ca. 500 M entwendet. Anfiels um 12 Ubr nofen ereine Scheibe beraus u letterte bann in den Laden. Urteil ein Monat Me namis. Die Strafvollstredung wird auf 3 Jahre susacfest.

#### Dermischtes.

3ntereffantes Rotgelb. Die durch ben febmablichen Stiebensvertrag von Berfeilles obstimmungslos ihres bein beutiden Sinterlanbes beraubte Rreisftabt Grof Sartenbers (wifiel.) gibt gur Debung ber Kleingelonot telerlei sehr interesiantes Robseld berens, nämlich telen sehr bindlichen eisernen Behapfenmigstilden mit Stobtmappen 25 Bfg. Scheine und 50 Big. Stude us Borgellan. Die fortionfend mummerierten in ber im Orte befindlichen Druderei von B. Grobe bergeellen geichmodvollen Scheine geigen auf ber Borberfile in den Gtabeforben grun-weiß bas Stad;mappen, bien re tenden Mafenben Ritter, auf ber Rudfeite bas Infans. Neberaus gefällig ift bas Borgellangeld. Es tutbi aus brounem fog. Botiger-Borgellan M um 1709 unter Auguft bem Storfen bas Borgellan tiunden) hat einen Turchmesser von 23 Mm. und eine State von 3 Mm. Die Borderseite trägt die Aussellerit; "Geoft Bartenberg, 10 Pfg., 1921", die Rückseite leigt bas prachtig gelungene Stadtwoppen. Das Ged Tht fich trop ber erhabenen Prägung febr gub ftohein

feineswegs die Auswanderung nadt Brafilien em- und wird auf die Commetwele bes In- und Ausfandes r'ner veinnbers tracken Beig andübent. Boretlangelb burfte balb einen boben Sammetwert befiben, gumal bar mit zu erchien ift, daß mit der furtidireisenden Aus-pragung flautlichen Afeingeldes die herausgebe von Rougeld durch Kreife und Städte baft nicht mehr ge-nehmigt werden wird. Ein Bertitner handler hat bereits 2000 Stud beitellt.

### Lette Rachri. ten. Bardings Unfichten über ben Dölkerbund.

Reue Aufgaben.

Berlin, 20. Des. Das "Edw de Baris berichtet aus Baibington: Soover erflarte, Die Malide des Brafidenten Barding oche babin, daß ber Bolferbund febr bebeutenbe Beranberungen erfahren muffe, daß aber bas neue Bebaude auf der gegentvörtigen Grundlage errichtet werden tonne. Bor allem miiften bier Bunfte geregelt werben:

1. Gidjerftellung ber notigen Rrebite, um Europa die erforderlichen Robftoffe für feinen Bieberaufbau zu liefern:

2. Derabiebung ber beutiden Enticabigung auf eine bestimmte Biffer:

3. eine Berftanbigung mit Rufland, um es wieber gu produftiver Arbeit gu veraniaffen und 4. Ginftellung ber Bapiergelbansgabe in gang

Sarding erfennt fourit an, doft die Berbandfungen bon Genf lediglich gur Schaffung einer Grundlage für den Bolferbund bienen fonnen. Ueber bie vier Bunfte, die Barbing als die wichtlaften Genenstände erwähnt, ift in Genf bezeichnender Beife fein Bort geiprochen morben.

#### Gin Familienbrama.

299. Berlin, 20. Dez. Seute vormittag ericos ber Boligeihauptmann Gebr. b. Soffmann in Friederan seine Ebefran. Frau Soffmann war so-fort tot, ihr Mann wurde ichwer verletzt in ein Krankenhaus eingeliefert.

#### Erbbeben in Argentinien. (150 Tote.)

Buenos Aires, 18. Dez. In der Broving Men-doga (Borberge der Korbifferen) find 150 Berfonen mührend des Erbeebens umgefommen.

#### Der Entwurf eines Galichtungsgefebes.

Berlin, 21. Dez. Der ichon langft bon ber Regierung verbeißene und jehnlichft erwortete Geebentwurf gur Golidtung von Streifs wird nunmehr bom Reichsarbeitsminifterium angefündigt. Der Entwurf foll im Jamuar bem Reichsfabinett sur Beschluftaffung vorgelegt werben.

#### herr bon Graefe.

Berlin, 21. Des. Wie ous parlamentarifden Greifen mitgeteilt wird, bat ber beutschnationale Abgeordnete v. Graefe feinen Austritt aus ber deutschnationalen Graftion erflärt.

#### Das bofe Gemiffen.

Die befonnte englische Soxiolpolitiferin Frau Burton, die Goffin des früheren Abg. Chortes Roben Burton, die fich feit einiger Beit aum Stu-dium der Lebensverhöftnisse und besondes des Rinderefends in Deutschlond aufbalt, bot fich vor mehreren Tagen nach Oberichleffen begeben. um die bortisen Bufbinde on Ort und Stelle au beobochten. From Burton ift min in Anttowit von frangolitichen Goldaten befragt worben, ob fie eine Aufenthaltserlaubnis befibe, und da dies nicht der Mall war, ift fie von der interalliterten Militörbeborde aus Oberiffolien aus demiefen worben.

Bister ift nicht befannt geworben, bog ber Aufenthalt in Oberichteften an eine befonbere Erlaubnis auger ban üblichen Bas vefnünft fei. In Berlin war Fron Burton von der Michtermiffion der Endente aum lieberfluß mitgeleift worden, baß ibr bie Steife freiftebe.

#### Dio Cage in Oberichleften.

Bindienbe Buverficht

Berlin, 20. Des. Der Sonderberichterftatter bes .B. L." in Charidfleson batte fürzlich Gesenenbeit, mit verldiebenen Berionfidi'eiten über ben Giten't ber oberichteifichen Abftinmungebewegung au fprochen und erffürt, best die beutstern Auslichten febr fanafom und gegen zäheft n Wiberftand, ober entickieden gewochen find. Berr Rorfanty bobs ibm freitidi erffürt, daß er auf eine polnifde Majonitot van 80 Prozent redme. Die beuticheefinnten Oberichtefter grunden ibre Bimerficht por allem auf moei Momente, die für Deutschland wer-

1. ift es die Totfoche, doft mon in Boien Diffibördienft foiften nuch und

Sofinden fich die politiche Bellimietsfrift und his polnische Befuta in einem berortin ichlechein Auftand, demgogenfeber die Berhaltniffe in Dautidiland noch rofig erichimen.

Der Gindrud bes Morrespondenten ift ber, boft letie viel botton abbangen wird, mas bis aum Augenblid der Abifimmung woch in Deutschond und Bolen vorgeben wird. Deit fradtildie Burgerfum fei gumeift bem Deutschum treu, ebenso bie boberen Intelligennichtiden ber Arbeiter. Die Entideidung werbe die proletarische Maffe bringen.

Berantwortlich f. b. Angeigen: 3. 8. Cher, Limbucs

### Bfarrer Schmidt's Haturheilkunde! Allen Leidenden



gibt Bfarrer Edmidt unb ein befaunter Sacharzt mert, nolle Ratichtage b. Mithma, Sintu. Rheuma Bleich. fucht. Sautunreinigfeit. berborbenes Bint. Biafenteiben (Bet naffen), Bafferlucht Buder. Bett fucht, Samorrhoiden,

Lungen., Rerben., Mieren., Magen und Darme leiden, Durchfall, Darmtragbeit und ander-Beiden. Zaufende bon Dantidreiben.

Proivett umionit!

Schreiben Gie an Bfarrer Edmidt's Raturmittel,

Rurnberg 2 11.

# Willi Vogel

Limburg a. L.,

Kornmarkt 2 [1644] empliehlt für Weihnachten

### Schokolade

Block-Schokolade 100 gr.-Tafel 4.20 u. 5.80. Speise-Nu8-Schoko'ade Tafel 5.25 u. 6.50.

Miloh-Block-Schokolade 100 gr.-Tafel 6.25 u. 7.00. Feinete Speise-Schokoladen, erste

Marken, zu bit igsten Preisen

Weihnachtsgeblick - Mischungen und Baumbehang in verschied. Preislagen. Schnitt-Lebkuchen Stöck 1 M. Lebkuchen, Bretzel mit Schokolade und Zuckerglasur, sowie Keks, Bon-

Frisch gebrannier Kallee pur gate Qual, 28 .- u. 30 .-

bons und sonstige Zuckerwaren.

Pralinge 1/4 Pfd. 8.00 Gebrannte Mandels 1/4 Pfd. 8.00 1/4 Pfd. 10.00 Murzipan Reine Mandelberge 1/a Pfd. II.75 Dessertstangen Stück 1.80

#### Bonbonnièren werden nach Wunsch in jeder

Preislage gefüllt.

Echter Tee Paket 3.70 u. 7.20 Beachten Sie meine Schaufenster.

#### \*\*\*\*\*\* Alditung!

Brima Dinbfleifch Bfund 10 .-Blogftbeaf u. Lenben 10.-Maft. Dammelflerich Rente u Bug Sonftige Ctude Ralbficifch 13.-Comeineffeifch 20. Dadficifc 14.-

Meine erfittaffigen Burfiwaren ju befannt billigen Breifen. 16464 Robes und ausgeloffenes Gett. Bir bitten unfere werte Runbichaft, ihre Gintaufe etwas mehr in Den Bormittagoftunben

Limburger Fleifch=Bentrale:

beforgen.

Odienfleifch nur

Georg Litzinger, Telefon 241. Untere Stelichgaffe 18-20.

#### **~~~**~~~~~~~ 000000000000 Mditung! Adstung!

### Bur die Feiertage empfehle ich prima

Windfleifd)	10 .4.
Ronftbeef und Lenben	12 M,
Dadileiich .	14 .4.
Schweinefleifd !	20 .4.
Stalbileifc	13 A.
Dammelfleifch	13 .K.
Alle Sorien frifde Burft:	10030
Sleifdwurft	15 M,
Schinkenwurft	15 4,
3agdwurft .	15 .4,
grober Breffopf	16 .K,
Dansmader-Leber- unb Bintwurg	10 A,
grobe Leberwurft	14 M.
Bungen-Blutmagen	12 .4,
Mettwürftden .	16 A.
friide Bratwurft	16 .K.
	The second second

Metgerei Josef Liginger, Brudenborftadt 13. Telefon 245

### 0000000000000

1 Rongertgither, 1 Reife. Dinh enbauer, bede, 1 Abendmantel, 1 nicht unter 25 3abre

Rab. Erp. 1000 Betontlorer

(16 416 abaugeben Durchgangslager, Barafe 31.

Bimmer mit zweifcnäfe. Bett u. porimentierfaften, mehr. Benfion A. bermieten. Rab. Exp. (16 452 Reberes Expedition.

Sapes, fämtl. Werfzeuge welcher an selbständiges zu tausen gesucht.
für Kerb'idmitherei, 1 Arbeiten gewöhnt ist, für Angebote unt 16422 an Sviegel und unettriffet. dauernde Beldüstigung die Exp. d. Bi.
Maschinchen [Spanner] zu soson gestucht. (16414 3irfa 30 bis 40 3tr. Wagner u. Co. (16 426

Maidinenfobrit und Mühlenbananftalt. Limburg.

Beinnachts-B-idente Bunte Bleifolbaten, 3nfluenzamaidine mit Er-Befellichaftipiele gu bert.

Die Musiage gegen 3. Bredel, Galg nehme ich guruf 16425 3. Bahmann. Golg. Em noch gut erhaltenes

Mlavier

u verfaufen. Dunbiangen, Bauen. 160 Un gut burgerlichem Mittag= und

Mbendtifch tonnen noch einige Derren teitnehmen im [16374]

Gasthaus zum Burgkeiler, Gifdmartt 10.

Grammophon, mit 28 Bate Platten und Saphierftift, wie neu gu Elfoff, Dans Rr. 30. 6inger-6duhmader-

Muhmaldine wie neu, mit flein. Gpigentopf, Runbich: ff. 45 cm Himlange, für leichte u. ichmere Arbeit geeignet, gu vert. fireis 1500 Mart.

Rah. Erp. Bives 10 Bochen alte

#### Läuferfameine zu verfaufen. Porchheim, Dans 176.

la. Schreinerleim

per Rilo Mart 37, megen Gefchaftsaufgabe billig ab-Bugeben.

Cff unter 16420 an bie Ein faft neuer Bhotographenapparat,6×9cm

nit Bubehor preismert gu Rab. Expeb. 3mei weiße Tauben und ein eifener Rinder. fchlitten mit Lehne g

Raberes in ber Exped. Empteble 150 und 200 Bfund faffenbe

Fruchtfäcke vrima Danfjute) gu billigiten Tage-geiten. Mufter gegen Boftnachnahme

Auguft Muller Bive., Enspel-terbach, Weiterm. 15607

Gemanbtet Regeljunge fofort griucht Brtfdaft Braat.

Gemanbtes 16401 **Bausmädden** jum 1. Januar gefucht

Frau Obenauer, Diegerftrafte 58 a. Simberes Wonate

mabhen gefucht. Frichmartt 3

Tilchtige Rodin

ober 15. Januar gefucht Frau Bantier Kirchber er. Bab Ems. [1633-

Rachilfe-Unterricht a all n Gymnafialfachern Befte Empfehlungen, Schriftl Anfr. unt. 16261 an die Erp. b. Bl.

Möbliertes Zimmer m. electr. & von Referenbar m Limburg gefucht. Offert unter & T. 17360 on Mia-Daafenftein & Bogter, Grantfurt a.

Mobl. Zimmer pu bermieten. (1642 Db. Aleifchmffe 6. (16 421

18841

Junger Mann fucht einlach möbl. Simmer mentl, mit voller Benfton. 16457 Off. unt. 1638 2 a. b. Grp. Wohnhaus.

In Limburg, Sabamor, Befterburg, ob. fonft Rabe ber Bahn ein Gintamillenhaus

Dichwurz gu foufen gefucht. Off. m. Breis u.16 442

on die Erpedtion. Etrobichüttler

für Solmanns Stiftenmaidine au faufen gei. Offerten m. Preis an

(16 388) Balbmühlen.

nachtsfesttag angesagte Feier wird auf Donnersing, ben 30. Dez., verlegt. (Radmittags 5 Ubr. Alte Poft, Schillerfaal). Anmeibungen u. Geichente für d. Berlofung nimmt Grl. Haas, Bubnhofftr. noch entgegen. Gafte find

Jugendbund.

Die für ben 2. Weis-

Berloren einen fcsvarg. Fuchspels in Riederzeusbeim om Babnhof. Bitte bemf. gen. Belohimma bafelbft abau-

Bu bertaufen: 1 bertrennter felbar. Maniel, 1 wenig getr. gelber Mantel. 1 gutgeb. Nahmafdine (Sambbe-(16 455 Beilburgerftr. 7.

Bu vertaufen: 1 Schlitten mit Bebne. Munbenfragen Rr. 30 bis

38, Schlittichufe Rr. 25, 28 u. 30, Biebharmonifa, Berren-Filghut wie neu. (16 461 Näh. Erb.

Eine Dampfmaldine

mit Anhängern, auf Brett montiert. Bilber fagefaften mit Borfog. u. beridfiebene Spielfadjen billig gu verfaufen.

Mab. Erped. 2 gr. Defen, Schaufelpferb mit editem Willenfell und ftorfem Leberiattei R'nberichre b. bult, weift. Bluich-Rin. dermantel für 3-5 Johr. 16421 do Jade 1-2 Jahre und Rappe, Div. Juneubichriften. (16 463

Obere Schieb 211. Eine icone noch neue Afforbaliber an perfout. Untere Genbenftr, 29, 16 427) 2. St. finfe,

Affordgither, Rollichube, Rauberfalten, Reaeliviel, Giefiform f. Bleifolbaten u. a. zu verfaufen. Näb. Erned. (

ghania nonnumbers Brennabor - Rad obne Bereifung au ver. 9285. Erved. (16.42)

Zwei Sofas und einige Tifcbeden ge bertaufen. Beter Dobn.

Obertweher. (16.418 Radbille-Unterricht in engl. u. frang. Sprace 97hr. A. erfr. i. h. ffrmh.

Reiter Rusbenanzug 10—12 % 140 M. Reiter 61. Mahanzug 900 M u. Gaslambe au berfoufen. Ru erfr. Erv. (16.435

2 3tr. Erbfen bei guter Bezahlung und bat abginreben (16 487 mier Berpflegung jum Ant. Sanl V., Arfurt.

Eine idnvere belgifche Audoftute achtjührla au (16 429 verfanfen. Sannenmeilingen, Вонвишиниет 12,

Gin febr icones Buchtrind

(Lahnraffe). 16 Monate alt an perf. Bet. Sannappel V. Simbsangen. Mitte'ftr. (16 453

Schwein gegen 1 trächtiges au vertourideen Birfas, Maffingen,

Boft Caben. 6 lunge Sühner an berfaufen. (16 436 Schubmocher G. Rotter, Thalb-im.

5 raubboarige Binider, 7 Bochen oft, ff. fubiert, on bochitpram. Eltern ftommend au verfousen. K. Sahn, Obermible, (16 438 Willmerob.

Bentrifuge u. 1 Dabn a. verf. (16 443

(Fla. 9Reberftr. 54, Bur fofort ober 1. Nan. rabes Dienstmabden ne-(16 447 fuctit. Beter Rol. Birth.

A. Edlichden. Berr fucht beigh, möbl. Simmer

umt Namor Off. unt. Dr. 16 480. M. m861. Bimmer

um 1. Mannar 1921' auf ug Gael Röttger-Simon, perm'eten. /16 /30 Blumenroberfit. 2. at

### Danksagung.

Für die während des langen Krankenlagers unserer nun in Gott ruhenden teuren Verstorbenen erwiesenen wohltuenden Aufmerksamkeiten lieher Freunde, den barmherzigen Schwestern für ihre treue Pflege, Herrn Pfarrer Schneider für die erhebenden, trostreichen Worte am Grabe, sowie für die so überaus reiche Anteilnahme an der Beerdigung und die übermittelten Kranzspenden 16267a

innigen Dank.

im Namen der Hellrauernden Familie :

G. Beyer, Bahnhofsvorsteher.

Hadamar, den 21. Dezember 1920.

#### Danksagung.

In dem tiefen Leid, welches der Heimgang unseres lieben, unvergeßlichen Georg über uns gebracht hat, haben auf uns die allseitigen und oft rührenden Beweise aufrichtiger Teilnahme wohltuenden und tröstenden Einfluß ausgeübt; wir danken dafür auf das Herzlichste.

> Kreisbaumeister Schumacher und Familie.

Westerburg, den 20. Dez. 1920.

# Zn Weihnachten u. Neujahr

empfehle ich mein reichhaltiges, jeder Ge-schmacksrichtung entsprechendes Lager in

# Weiß- und Rotweinen

Kogoak, Malaga und Portwein

Durch rechtzeitige größere Einkäuse bin ich in der Lage bedeutend unter den heutigen Tagespreisen zu beieru.

### Fritz Prätorius.

Weinhandlung. Hof you Holland in Dlez a. d. Lahn.

21m 2. Weihnachtstage von nadymittags 3 Uhr ab:

Gaftwirt Schneider, Reunfirchen. 16406

Alle Kreise kaufen

Schuhartikel

aller Art bei Franz Fluck, Limburg, Obere Grabenstr. 20. Telefon 233. "Linda - Schuhcreme-

Niederlage"

bei Georg Mehr in Renerod (Westerwald) u. Peter Hofmann, Schuhlager in Labr (Westw.)

# Prima Margarine

Poftollis gu 9/1 Blb gefalgen Bet. 14.00 per Bib ungefalgen Bet. 14.50 per Bio fronts Dans.

29 Cilid ju 200 Gramm per fifte 194. 94.00 franto Merfur=Bundelegefellichaft mas.

Dains, Beibnigftrafe 8. 2-fefon 2058.

### Transmissions - Anlagen MOTORO

Landwirtschaftl. Maschinen jeder Art, sowie Band- und Kreissägen

zu billigsten Preisen solort Heferbar. [16018] Kostenanschläge und Vertreterbesuch kostenlös. Ausführung sämtl. Reparaturen im eigenen Betrieb.

Hans Weckbecker, Estville, Walluferstraße 2.

# T. W. KLEIN,

36 Diezerstrasse 36

### 0000000000000

# Feiertage!

Visitkarten, Verlobungskarten und -Briefe, Aufdruck von Briefpapieren sauber u. preiswert.

Limburger Vereinsdruckerei, Limburg. 0000000000000000 \*\*\*\*\*

Cuche

Riefern. Zonnen. Scheit- und Anuppelhola. Abfalle von Gruben- u. Bapierholz,

# 16419

Randig in jeder Menge gu faufen.

hotzhandlung,

Mrfurt (Bahn), Telefon 59, Amt Runtel.

\*\*\*\*\*\*

16059

#### **Pianinos** neue

in vorzöglicher Qualität, brillant im Ton,

preiswert.

verfchiedene Marten jum billigften Zagespreis

Diegerftr. 18. Bernruf 409. Großhandelberfaubnie.

### Oberinspektor

für den Bezirk Wiesbaden ges. In Akquisition and Organisation be Shrte Fachlente bevorzugt, nach Einarbeitung finden auch Nichtfachleute Berticksichtigung. Bei Bewährung später Ruhegehaltsberechtigung. Stuttgarter Lebensversicherungsbank A. G.

(Alte Stuttgarter) 18821

Grösste europ. Lebensversich. auf Gegenseit.

Zur vorteilhaften, billigen und schnellsten Hauweise gehört heute der

#### "Bimszement-Hohlstein" Prakt. erprobte Ausführung. Größte Haltbarkeit.

In Stärken von 15, 20, 25 und 18 cm zu beziehen durch

Mass, Belonbau- u Kunststeinwerk Phil. Mehier Wiesbaden

Büro: Loreleiring N. 5 Telefon 6500. Fabrik und Lager: Dotabeimer-Straße Nr. 167.

ACCURACIONS THEN SENDENHALL SECURIORS



Brima Barlettwams Eggimans. Saal-Glätte Legitlett. Sullett Auspubwads Al Metallban

Urjett in befannter cuter Qualityt, Fabril dem tedn Braparate,

Bh. Leng, Grantfurt (Main), Ganthereburg-Muer 11,

Bertreter: R. Chulge, Limburg, Bifcmarft 15.

## Gine Anzahl Anaben

ichen für fofott und Offern

Behrftellen ein wenig getrag Alfter, ein wenig getrag Alfter, ein neuer felbgt. Manret. Berufeberatung und Lebenbellenbermitten. [18815] Gifenbahnft. 7. Berufeberatung und Lebeftellenbermittlung. Arcienrbeitenadiweis, Limburg.

Daus: und Alleinmädchen, Bimmers und Ruchenmudchen, landw. Mägde rhalten für fofort und ipater toftentes Stellung burch Arcisarbeitsnachweis, Limburg.

Rartoffel=Ausgabe.

Am Donnerstag, den 23. Dezember von 2-4 Uhr im Reller der Wernersengerschule, nur für die haushaltungen, welche nichts eingefeltert haben. Auf den Ropf 10 Pfund je 30 Pfg.

Brotbicher find himmer 5 vorzulegen.
Limburg, den 21. Dezember 1920

16438 Etad ifches Ledensmitelamt.

#### Bekanntmachung. Roblen-Berforgung.

Bon beute ab werben mabrend ber Dienffftunben Bezugicheine für Rüchenbrand (1. 8tr.) ausgegeben. fferner werben von Wittwoch Rachmittag ab Braunfohlen an folde Saushaltungen verabfolgt, bie weber Ruchen, noch Braunfohlen in Ruften besogen haben; Bezualdeine hierfür find gleichzeitig auf Bimmer Rr. 4 gegen gablung von 10 Mart je Brr. eibaltlich, Dochftbezug 2 B'r. Diefe Ausg ben werben bis 7 Januar fortgefeht. Es wird far Richt-Belbftabholer von Bezugsicheinen

fomie Schwaten und Sauntlinge an Die Bitgabe eines mit autlich eingeschriebenem Ramen verfebruen Ausweises erinnert.

Birberholt machen wir bie Einwohnerichaft barauf aufmertfam, bag Gastots, Brenntorf und Dolg egugefdeinfrei find, und raten bei ben voraussichtlich chr truben Anafichten fite bie Roblenverforgung ber nachsten Monate bringend, fich hiermit rechtzeitig singubeden.

Limburg, ben 20. Dezember 1020. Die Ortotohtenftelle.

### Sonder-Angebo

Wir offerieren bis auf weiteres:

Is. Pfülzer- und Aar-Rothleesamen mit ca. 95 bis 960 . Keimbhigkeit, sowie gas je nach Provenienz za Mk. 1600.

Luzerne in gleichem Verhältnis zu Mk. 2000. alles per 50 kg exkl. Sack, ab Lager.

FF. staubfreien Calcium-Carbid, Normal-Kötn. in 100-kg Trossmeln, Preise je nach Quantität; bei größeren Bestellungen entsprechende Preis-

Carbidsturmlaternen und -Lampen in verschiedensten Ausführungen und Preuslagen.

Als Gelegenheitskauf: Prima neue InImpterle-Stielet sum Preise von Mk. 225 .- das Paar.

emer Wagenfette, Maschinenöle und Fette, Vichstricke, Siebe und son landwirtschaftliebe Bedarfsartikel

Landwirtschaiti. Zentratgenossenschan c. G. m. b. H., Wiesbaden, Zweigstelle Limburg (Lahn),

Lagerbaus Stefanshügel.

Feinstes (Raltichlag)

21d. Speier, Staffel.

Gleichstrom, ca. 2% PS, zu kaufen gesucht.

Rentershaujen,

gebrannten Raffee,

Limburger Sirocco

per Pfund Mit. 28,-

feinites Boadi

Aristall-Soda

per Pfund Dit. 1.25.

ungef. Tafelmargarine per Bfund Dit. 15.50 erner famtliche Bedarfa

artifel jum allerbilligfte

gegen erfte Onpothet von

nefigem Gefchaft gegen Auffache Sicherheit und

obe Binfen, turgfriftig gu

teiben gefucht. Off. unt. B. R. 16896 an

Gin fprungfabiger

Lahnbulle,

15 Monat alt, fowie ein 7 Monat alter Bughund

sie Erd. b. Bt.

Lagespreis.

per Biter Dit. 26 ......

empfiehlt feinften frifch

Näheres in der Expedition. Jai. Joj. Born



verzinkt, poliert und Rein-Kupfer.

Haser & Schmidt Limburg. (1880

Bürsten u. Besen Schenertücher. Fullmatten. Fensterleder. Bladfäden. Seilerwaren erbote Auswahl, billigste reise. Große Kleinverkauf.

J. Schupp, Seilerel, Limburg. Frankfurterstr 10, Tel. 277

Bu bertaufen: Gin Boar Mrbeiter. ionbe Be 39, neu, ein

Saar Damenfonthe, Er. 15 Monat all, sowie ein 38, Mafaibeit, ein Paar 7 Monat alter Aughund im bertaufen. 16358 Githeim, Dansnummer 8. wagen, bin fteifer Dit.

Leger-Gamologen empfrebtt 1888 Muguit Doppes,

Frantiurteritrage 17.

Schreiblisch-Garniluren in Marmor, Schwarz-

Qualitäts-Schnäpse.

Qualitäts-Liköre

18811

glas, Messing, Silber, Holz and Kristall le reicher Auswahl

> m. Muller Wwe. Inh. Stephan Hellbach, Limburg, Dieserstr. 3.

#### SCHOOL OCCUPANT OF DESIGNATION OF DESIGNATION OF THE PERSON OF THE PERSO Theaterabend in Hundsangen.

Am Sonntag, den 25. Dez. (sweiter Welhunchtstag) und am Samstag, den 1. Jan. (Neujahrstag) gibt der

Sportklub Hundsangen im Saale des Gastwirts Anton Eichmann eine Theater-Vorstellung.

I. Unschuldig. Schauspiel in 3 Akten. Il Michel in der Turnstunde.

III. Das Lügennest. Lustspiel in 1 Akt. IV. Rekrutenield. Lustspiel in 1 Akt.

Lustspiel in 1 Akt.

Preise der Plätze:

Für Erwachsene: Sperraitz 5 M., Sitzplatz 3 M., Stebplatz 2 M. Für Kinder: 1 M. Anima 7.30 Uhr. Kassenöffnung 6.45 Uhr.

Außerdem findet am zwelten Welhnachtstage eine statt. Anlang derselben 3.00 Uhr nachmittags. Zu recht zahlreichem Besuche ladet freund-

lichst ein der Sportklub Hundsangen. מספונונים המספונונים מספונונים והרורורי

### Brieinabler-Kassellen

in jeder Preislage bis zu den feinsten Aufmachungen

> m. muller Wwe., Inh Stephan Heilbach, Limburg Dieserstr 3.

Achtung!

Räder und Achsen on Militär-Fahrzeugen in verschiedenen Größen ind zu niedrigen Preisen.

Um Transportkosten zu ersparen, bin ich am 28. und 29. ds. Mts. in Westerburg zur Zusammenstellung eines Waggons anwesend. Vorbestellungen sind wegen Ausnützung des Lagerraumes unbedingt notwendig.

Sachse, Lagerverwalter

#### CONCORDE DECENDANCE DE DECENDANCE DE DECENDANCE DE CONTROL DE CONT Mari Gemmer,

Weinhandlung, Limburg, Australie 1 Nr. 4

empfiehlt Weiß- und Rotweine

in bekannter Güte franz. Kognaks, Malaga u. Sekt erster Firmen.

Bade-Unstalt ,Schneeweiß geöffnet diefe Woche ieu Mittwoch und Donnerstag bon morgens

8 bis abende 5 Utr: Freitags bis 12 Uhr.

Schöne moderne

für den Weihnachtstisch finden Sie bei:

> m. Muller WWe. Inh. Stephan Heilbach, Limburg, Dieserstr. B.

bestehend aus Divan, Vertikow, Sohne Tisch u.4 Stühlen,

alles neu zu verkaufen.

of Wansch kann such ein Schreibtisch daze ge-liefeit werden. Evil, wird las Zimmer auch ehrlicher euten geg. erleichterte Zahangsbedingungen geliefert Anfragen unter 16404 an fie Exped.

Gin gut erhaltener, gweieingiger Rochofen gn

Mieberbremen, Raiferfit. 20.

Warne niermitjeden, meinem

Hans Hohn of melnen Namen etwas zu leihen oder zu borges, da ich für nichts hafte.

### Nic. Hohn.

Bernhardiner-Sugdund entlaufen. Renngeichen: weifibraune Fieden am Ropf und Rumpf. Auf ben Ramen Pero hörend. Bot Antanf wird gewarnt. Mieberbringer erhalt gute

Paul Schmidt, Schleufenweg 5.

Fd:

"Ad Tag ftebe

gurio fiibli

mort Bai ful ! Tierr milfi dbtto

Gert

groß

in R Dur peldy umb ropa beer Rod 01250

Dieb Cosi ands Stell. ecnt flögi dmu Brri ift je

Tin

tros mite auf gon Regi boro siell femfi Don

ferm

bie r berjo Street fall# Wall ringia

tel i Bens: ruba